

Erlaubt uns Sie bekannt zu machen

mit unserer eleganten Linie von neuen weissen und fang Waschwaaren.

Unter den weissen Wasch Fabrikaten

haben Sie manden alten Freund, mit dem Ihnen etwas veranbort oder verbessert, sowie eine Waaffe von Neuen, jedes mit dem anderen weissen, um Ihren Waschen zu erregen.

Prachtvolle Fancy Wasch Waaren.

Wir werden nicht veruehen, eine Beschreibung derselben zu geben, nachdem Sie jedoch mit ihnen bekannt sind, werden Sie zugestehen, dass Solchen nicht alles moeglich, und dass es etwas Neues unter der Sonne giebt, seinen Veruehenungen unter dem Namen dieser Waaren.

Spezielle Ausstellung von Wasch Fabrikaten

heute und diese ganze Woche. Wollt Ihr vorbereiten um Sie zu besichtigen? Ihr werden ein willkommenes Besuender sein.

Globe Warehouse.

regiert das Leben.

Von der Gewohnheit des Ersparens eines Dollars jeden monatlichen Einkommen...

Scranton Spar Bank.

120 und 122 Wyoming Avenue, wird euer Bank Konto ein Freund sein, wenn ihr in Not sein.

Wir nehmen Erschliessungs-Gewinn und koennen eine liberale Behandlung unserer Kunden versichern.

Capital \$100,000 Ueberfluss \$165,000

J. Jones, Standard, Domestic, Crescent und Automatic Naehmaschinen.

Alle Sorten Naehmaschinen reparirt, Naeheln, Oelen und Justirt.

Chas. Schadt & Bro., Feuers, Unfaelle und Lebens Versicherung.

Alle Sorten Naehmaschinen reparirt, Naeheln, Oelen und Justirt.

John C. Zurflieh, 517 Lackawanna Avenue, befoert den An- und Verkauf von Real-Eigentum, Vermietten, Kollektionen.

und andere in dieses Fach einschlaegende Geschaeftsbroschuere und -literatur. Wer Eigentum zu verkaufen oder zu kaufen wuenscht, melde sich bei ihm.

Afrikanischer Kriegsschauplatz.

Ein faecherliches Artillerie-riedweill fand statt.

Das Kriegsgemaet hat folgende Depefche von Lord Roberts, dattirt Let River, Samstag 5. Mai, 7:15 Abends, veröffentlicht: Ich marschirt mit Vols-Carews Division hierher.

Der Feind giebt zu, gestern 12 Tode und 40 Verwundete gehabt zu haben. Unter den Getoedeten befindet sich ein deutscher Offizier, Lieutenant Guenther vom 55. Regiment, und unter den Verwundeten Oberst Rogimow, der russische Kommandeur der Fremdenlegion.

Die Depesche von Lord Roberts wirft kein Licht auf die ausgedehnten Operationen in der Naehung von Tzaba W'Ghu. Ein Militaerfuhrer glaubt, die Annahme sei berechtigt, dass die erfolgreiche Attae des Generals von Tzaba W'Ghu die Stellung des Generals von Buller bedrohe.

Das Kriegsgemaet bekennt, dass die von den Briten in Afrika bis zum 28. April erlittenen Gesamtverluste sich auf 16,788 Mann betraegen. Darunter befanden sich 1115 Offiziere.

Die „Central News“ erlaeuert, dass Kommandant Gifford Mafeking verlassen hat und somit die Belagerung thatsaechlich aufgehoben ist. Eine neuartige Depesche aus Mafeking sagt, dass Gen. Smymer, einer der Burenkommandanten, die Belagerung leitet, die Nachforschungen von Mafeking verlassen hat.

Der Anmarsch auf Pretoria im Gange. Die Einnahme von Winburg durch die Englaender wird befaestigt und der Anmarsch auf Pretoria ist jetzt in vollem Gange.

Die weissen der auf dem Naehzuge von Wepener und De Wetford befindlichen Truppen gehen nach Winburg, da die groe britische Truppenmacht in Tzaba W'Ghu den Naehzug auf Brandfontein gezaehlet.

Im Laufe der Gemeinen moechte am ersten Mai der Finanzsecretar des Schatzamtes Hanbury bekannt, dass die Kosten des Krieges bis zum 1. April auf 23,250,000 Pfund Sterling oder 113,000,000 belaufen haben.

Die weissen der auf dem Naehzuge von Wepener und De Wetford befindlichen Truppen gehen nach Winburg, da die groe britische Truppenmacht in Tzaba W'Ghu den Naehzug auf Brandfontein gezaehlet.

Im Laufe der Gemeinen moechte am ersten Mai der Finanzsecretar des Schatzamtes Hanbury bekannt, dass die Kosten des Krieges bis zum 1. April auf 23,250,000 Pfund Sterling oder 113,000,000 belaufen haben.

ein Lager bezogen. Da die Soldaten, die von zehn Tagen sieben mit Kampfen zubrachten, der Naehung sehr bedurften, erliess ich den Befehl, einen Tag Naht zu machen.

Die Depesche von Lord Roberts wirft kein Licht auf die ausgedehnten Operationen in der Naehung von Tzaba W'Ghu. Ein Militaerfuhrer glaubt, die Annahme sei berechtigt, dass die erfolgreiche Attae des Generals von Tzaba W'Ghu die Stellung des Generals von Buller bedrohe.

Das Kriegsgemaet bekennt, dass die von den Briten in Afrika bis zum 28. April erlittenen Gesamtverluste sich auf 16,788 Mann betraegen. Darunter befanden sich 1115 Offiziere.

Die „Central News“ erlaeuert, dass Kommandant Gifford Mafeking verlassen hat und somit die Belagerung thatsaechlich aufgehoben ist. Eine neuartige Depesche aus Mafeking sagt, dass Gen. Smymer, einer der Burenkommandanten, die Belagerung leitet, die Nachforschungen von Mafeking verlassen hat.

Der Anmarsch auf Pretoria im Gange. Die Einnahme von Winburg durch die Englaender wird befaestigt und der Anmarsch auf Pretoria ist jetzt in vollem Gange.

Die weissen der auf dem Naehzuge von Wepener und De Wetford befindlichen Truppen gehen nach Winburg, da die groe britische Truppenmacht in Tzaba W'Ghu den Naehzug auf Brandfontein gezaehlet.

Im Laufe der Gemeinen moechte am ersten Mai der Finanzsecretar des Schatzamtes Hanbury bekannt, dass die Kosten des Krieges bis zum 1. April auf 23,250,000 Pfund Sterling oder 113,000,000 belaufen haben.

Die weissen der auf dem Naehzuge von Wepener und De Wetford befindlichen Truppen gehen nach Winburg, da die groe britische Truppenmacht in Tzaba W'Ghu den Naehzug auf Brandfontein gezaehlet.

Im Laufe der Gemeinen moechte am ersten Mai der Finanzsecretar des Schatzamtes Hanbury bekannt, dass die Kosten des Krieges bis zum 1. April auf 23,250,000 Pfund Sterling oder 113,000,000 belaufen haben.

Die weissen der auf dem Naehzuge von Wepener und De Wetford befindlichen Truppen gehen nach Winburg, da die groe britische Truppenmacht in Tzaba W'Ghu den Naehzug auf Brandfontein gezaehlet.

Im Laufe der Gemeinen moechte am ersten Mai der Finanzsecretar des Schatzamtes Hanbury bekannt, dass die Kosten des Krieges bis zum 1. April auf 23,250,000 Pfund Sterling oder 113,000,000 belaufen haben.

Die weissen der auf dem Naehzuge von Wepener und De Wetford befindlichen Truppen gehen nach Winburg, da die groe britische Truppenmacht in Tzaba W'Ghu den Naehzug auf Brandfontein gezaehlet.

Fr. Emma Rampe von Alder Strae liegt gefaehrlieh erkrankt darnieder.

Bei den Eheleuten Gustav Risch von Palm Strae hat sich letzte Woche ein Toedterleiden eingestellt.

Die Eheleute Fred. Reidenbach von Stone Avenue sind durch die Geburt einer Tochter erfreut worden.

William Kall von Pittston Avenue benachrichtigte am Samstag Abend die Polizei, dass ein Miesher von ihm seine goldene Uhr gestohlen habe.

Frau Charles Hoffmann tritt heute eine Reise nach Deutschland an; eine groe Hofgesellschaft wurde ihr am Dienstag in der Arbeiter Halle gegeben.

Blipit Monaghan fiel gestern von dem Geruester nahe dem Ray Wag Tunnel 50 Fuess herab und erlitt Verletzungen, die als lebensfaehrlieh betrachtet werden.

In dem Maschinenraum der Scranton Brauerei entbaendete am Sonntag befehlige Mische das Holzwerk, doch ehe die durch Raften 53 alarmierte Feuerwehre eintraf, hatte man die Flaammen bezaehigt.

Carl Albert, der 14 Jahre alte Sohn der Eheleute Henry Lutzer von Birch Strae, erlag am Montag einer Verlaegung und wird heute Nachmittag privatim im Pittston Avenue Friedhofe beerdigt.

John Roll von Beech Strae moechte am Montag wegen Sonntag und ungesuehltem Verkauf von Getraenken Buergschaft sein gerichtliches Erscheinen stellen; sein Bruder William von Meridian Strae trat als Anklaeger gegen ihn auf.

Am Alter von 39 Jahren verfaehlt am Sonntag Abend in der Elternwohnung an Pittston Avenue Paul Hoffa, der seit den letzten vier Jahren an einem unheilbaren Huertel leiden litt. Die Beerdigung fand gestern im Forest Hill Friedhofe statt, nach einem Trauerdienst in der heutzutage M. C. Kirche an Prospect Avenue.

In der Wohnung des Brautigams an Diederich Strae wurden am Mittwoch Abend letzte Woche Herr W. G. Weidich und Frau Georgia Johnson durch Pastor Wm. A. Nordt zu einem gluetlichen Paar eingetaucht. Beide Neuweraerinnen liebte junge Leute, denen ihre abgetrennten Freunde Gluek im Eheleben wuenschen.

Der Harmonie Quartett Club erwaehlte am Montag Abend folgende Beamten fuur das laufende Jahr: Praesident, Oskar Grambo; Vize Praesident, Christian Schneider; Schatzmeister, Henry Lauther; Sekretar, John J. Schneider; Musikwart, Fred. Sprandel; Direktor, Prof. Grambo von Luzerne. Der Club beschloess auch, am 20. Juni in Lauthers Sommergarten einen Clambake und Smoker abzuhalten.

aus dem oberen Thale. Ein Gebaeude des Wm. Davis auf dem Berge zu Mayfield, von Wite Weg bewohnt, wurde am Sonntag Morgen total durch Feuer zerstoert; ein Kosthaenger verlor dabei eine groe Geldsumme, die mit verbrannte.

In der Grassy Island Mine zu Bedville wurde am Samstag entbedt, dass am Fuess der Mine, nahe dem Haupteingang, ein Kohlenhaufen brannte, doch nach tuetiger Arbeit gelang es, das Feuer wieder zu loeschen.

Von einem schlimmen Unfall wurde am Samstag der 14 Jahre alte polnische Knaben Simon Gaja bei dem Ontario Brecher zu Bedville betroffen; er wurde durch einen Stoess von seinem Karren gestoerben, dessen Rader den linken Arm zerbruechen, dessen er amputirt werden musste.

Frau Carolina Miller, eine altschottische Bewohnerin von Archbald, farb am Sonntag in der Wohnung ihrer Tochter, Frau C. G. Baitenberg, nach einer kurzen Krankheit im Alter von 85 Jahren; sie ward in Deutschland geboren, moechte aber ueber 50 Jahre in Archbald; acht Kinder ueberlebten sie. Die Beerdigung erfolgte am Dienstag im dortigen luth. Friedhofe.

Virginia, Tochter des W. V. Stevens von Nord Main Strae, Bedville, wollte am Sonntag Abend den Heiratsparat im Keller mit hoch elektrisierter Holzstuebe zu groeher Zuehtigkeit anfaehen, als ploeglich eine Explosion erfolgte und eine lange Flamme aus der Thuere des Apparates loess und ihr Kleid in Brand setzte. Sie rannte schreiend die Treppe hinauf und ehe man die brennenden Kleidungsstuecke gedaempft hatte, war sie schlimm verbrannt, doch erwartet der behandelnde Arzt ihre Genesung, da sie die Flaammen nicht einatmete.

Ein Kind der Eheleute Charles Ohmardt von hier farb am Samstag und wurde am Montag zu Jermyn beerdigt.

Die Wm. Martin Wohnung an Pomeroy Strae wurde gestern Vormittag vom Betrage von \$800 durch Feuer befaehligt.

Stadtschatzmeister Connor erhielt am Samstag von County-Schatzmeister Kelly \$6,879.60, der Anteil unferer Stadt an den erhaltenen Straenentlaegungen im County.

Ein Straenbahn-Kollision ereignete sich am Samstag auf der No. 1 Bruecke, doch wurde Niemand verletzt, trotzdem die beiden Bahnwagen befaehligt wurden.

J. W. Cohens Scheune in der 4 Ward wurde fruher am Montag Morgen mit flammender Feuer zerstoert; der Verlust von \$1,000 ist vollstaendig verfaehrt.

Katharina, das 8 Monate alte Toedterlein der Eheleute Charles Vogel von Highland Avenue, das zwei Abende zuvor an der Gastritis farb, wurde am Freitag in St. Hofe Friedhofe beerdigt.

Constabler Michael Walsh von Forest City erschoss gestern Nacht John McDermott von Bantling, als dieser ihn mit einem Raufmesser angegriffen wollte; die Kugel drang McDermott durchs Herz und in 15 Minuten war er todt. Walsh ward eingestecht.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Das Valley Haus an Dundaff Strae war am Donnerstag drei verlaegenden Naehlen in Brand, doch gelang es jedemale, denselben zu loeschen, ehe weiterer Schaden angerichtet ward. Edward Mellaby der die Feuerwehre an der Verhaengerbueche hindern wollte und einen Schlauch mit der Art durchschneiden wollte, wurde arretirt.

Dr. Weblan, Deutscher Arzt, No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenueber.

Dr. Heinrich Salpert, Deutscher Arzt, wohnt 317 8. in den E. Strae, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Dr. Geo. Luxemburger, Deutscher Zahnarzt, 431 Spruce Strae, Zimmer No. 6.

Dr. Wm. Zahmann, Deutscher Zahnarzt, 409 Spruce Str., Scranton, Pa.

Dr. Edward Reyer, Deutscher Zahnarzt, 511 Spruce Strae, dem Courthouse direkt gegenueber.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 101 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Amden Gebaeude.

Chas. D. Neuffer, Notariat, Wechsel, Dampfschiffahrt-Gesellschaft, 528 Lackawanna Avenue.

W. G. Ward & Horn, Rechts-Anwaelt, Office, 429 Lackawanna Ave.

Frank C. Boyle, Rechts-Anwalt, Bescheidung und Entschiedungsaefaele Spezialitaet, Grundeigentum und Kollektionen.

Korenz & Koempel, Deutsche Apotheke, 606 Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Heiz Defen, Koch Defen, Furnaces, Plumbing, Blecharbeit.

Günster & Forsyth, 325 und 327 Penn Avenue.

Fred. Summner, 306 Lackawanna Avenue.

Carpets, Draperien, Wand-peten, Fenster-Vorhaenge etc.

Williams H. McNulty, Library Gebaeude, Wyoming Ave., Zweiggeschafte in Pittston.